



Wanna buy something unreal?

Einzigartiges Projekt an einem der bekanntesten Drehorte Deutschlands

„Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen“, heißt ein gängiges Sprichwort und besagt damit, dass besondere Situationen ebenso besondere oder unkonventionelle, kreative wie innovative Lösungen und Handlungen erfordern, die über die üblichen, routinemäßigen Vorgehensweisen hinausgehen, um auf extraordinäre Herausforderungen angemessen zu reagieren. In diesem Fall lässt sich die Redewendung ummünzen in: „Eine außergewöhnliche Immobilie erfordert eine außergewöhnliche Vermarktung.“



Freuen sich über das dritte gemeinsame Projekt (v. l.):
Guyves Sarkhosh (Leiter Marketing & Kommunikation), Eve Homann (Geschäftsführerin), Leon Sandhowe alias Mr. Unreal Estate, Bernard Homann (Gründer und geschäftsführender Gesellschafter), Maximilian Brinkhoff (Vertriebsleiter)

Am 7. Mai dieses Jahres lud Homann Immobilien zur Pressekonferenz. Und nun mag man im Fall von Homann Immobilien denken, dass es für den bekannten Münsteraner Immobilienmakler, der erst im April vom Focus als „Top-Immobilienmakler 2025“ und zugleich erneut als bestbewerteter Immobilienmakler Münsters ausgezeichnet wurde, nichts Ungewöhnliches ist, außergewöhnliche Objekte zu vermarkten, außergewöhnlich im Sinne von luxuriös, extravagant oder gar feudalen, imposanten Anwesen.

Anlass und Ort der Pressekonferenz offenbarten dann auch eine Exklusivität ganz anderer Art: Ein Ort mit Geschichte und Kultcharakter, das Ladenlokal, in dem sich das Antiquariat Solder befindet – bekannt als zentrale Filmkulisse der ZDF-Kultserie „Wilsberg“ – steht zum Verkauf! Ein Ladenlokal, das Filmgeschichte schrieb und schreibt: Das Antiquariat in der Frauenstraße 49/50 dient seit 1997 regelmäßig als Drehort und ist damit seit fast drei Jahrzehnten Kulisse der beliebten ZDF-Krimireihe „Wilsberg“ und nun erstmals auf dem Immobilienmarkt. Die Homann Immobilien Münster GmbH ist mit der Vermittlung der rund 63 m² großen, in Münsters beliebter Altstadt unmittelbar an das Domviertel angrenzenden Ladenfläche, die bundesweit als Filmkulisse Bekanntheit erlangte, beauftragt.

Um die Immobilie mit medialem Prestige, die mit ihrem unverwechselbaren, kultigen Charme zu den bekanntesten Schauplätzen im deutschen Fernsehen gehört, vom Fernsehschauplatz zur Kapitalanlage zu machen, hat sich der Makler in der Tat etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Womit wir bei den außergewöhnlichen Maßnahmen, in diesem Fall der außergewöhnlichen Vermarktung wären. Sie wird von einer strategisch durchdachten Kommunikationskampagne begleitet, die klassische Pressearbeit mit digitaler Sichtbarkeit verbindet. Und so war der „special guest“ vor Ort kein geringerer als Leon Sandhowe alias Mr. Unreal Estate – Europas reichweitenstärkster Immobilien-Influencer mit über 730 000 Followern auf TikTok, Instagram und YouTube sowie rund 25 Millionen monatlichen Views. Der in Berlin lebende, gebürtige Münsteraner, dessen Markenzeichen auf den unterschiedlichen Social-Media-Plattformen der Satz „Wanna see something unreal?“ ist, hat die Immobilie in einem hochwertigen Videoformat inszeniert. Das Ergebnis ist eine multimediale Hommage an einen der bekanntesten Drehorte Deutschlands. Die filmische Inszenierung ist ein zentraler Bestandteil der innovativen Verkaufsstrategie von Homann Immobilien, welche auf Social Media und Reichweite setzt. Das Unternehmen nutzt gezielt moderne Medienstrategien, um exklusive Immobilien sichtbar zu machen. „Unsere Aufgabe als modernes Maklerhaus ist es, Relevanz dort zu schaffen, wo heute Entscheidungen vorbereitet werden: im digitalen Raum“, erklärt Guyves Sarkhosh, Leiter Marketing & Kommunikation bei Homann Immobilien. „Die Verbindung aus ikonischem Ort, starker Erzählweise und multimedialer Verbreitung macht dieses Projekt einzigartig.“

Bernard Homann geht es dabei nicht einfach darum, das Ladenlokal meistbietend zu verkaufen. Er betont, wie wichtig es ihm als fest mit der Stadt verwurzeltem Münsteraner ist, das Antiquariat sowie die Wilsberg-Film-Location auch nach dem Verkauf zu erhalten. Und so betont er: „Dieses Objekt ist weit mehr als ein klassisches Ladenlokal



Antiquar Michael Solder betreibt sein Antiquariat hier seit 30 Jahren, Mieter ist er hier sogar schon seit 35 Jahren. Auf die Frage, ob er Angst habe, dass sich das bald ändern könne, antwortet er, er vertraue auf Homanns Bestreben, dass für ihn alles so bliebe.

in Innenstadtlage. Es ist ein Ort mit Geschichte – kulturell, medial und architektonisch. Eine solche Immobilie lässt sich nicht reproduzieren.“ Und so hofft er auf einen Käufer, der diese Einstellung teilt und eine faszinierende Gelegenheit, ein Teil der Filmgeschichte des Wilsberg-Krimis zu werden, mit dem Erwerb des Ladenlokals ergreift.

Das Antiquariat selbst bleibt an diesem Ort bestehen, ebenso wie die Dreharbeiten zur Serie – verkauft wird ausschließlich die Ladenfläche. Michael Solder, langjähriger Betreiber des Geschäfts, bleibt weiterhin Mieter und Gastgeber der bekannten Kulisse. Käufer erwerben somit nicht nur eine wertvolle Innenstadtimmobilie, sondern werden Teil eines realen Fernsehschauplatzes – mit kulturgeschichtlicher Relevanz und identitätsstiftender Symbolik für die Stadt Münster.

Diana Kirstein

Leon Sandhowe alias Mr. Unreal Estate



„Wanna see something unreal?“

Der 28-jährige in Münster geborene Immobilien-Influencer lebt in Berlin. Sein Geschäftsmodell: Exklusive Immobilien „toure“; er zeigt als Mr. Unreal Estate – das ist sein Alter Ego auf Instagram, TikTok und YouTube, wo er äußerst bekannt ist – außergewöhnliche Immobilien, ja mehr als das, er inszeniert sie. Er ist kein Makler, sondern Influencer mit echten Entertainment-Qualitäten, der seine informativen „Roomtours“ ausgewählter Immobilienobjekte unterhaltsam präsentiert.

Die Vermarktung des „Wilsberg-Antiquariats“ ist die dritte Zusammenarbeit von Homann Immobilien mit dem jungen Mann mit den Hosenträgern und der schwarzen Fliege.